

Rumänien - Busrundreise - Dampfbahnerlebnis - 9 Tage



Auf den Spuren der "Sachsen" in Siebenbürgen mit nostalgischer Dampfbahrfahrt durch das Wassertal
Wandeln Sie mit uns auf den Spuren der Vergangenheit mit vielen geschichtlichen Verbindungen zu Deutschland. Von der römischen Provinz zur Ungarnherrschaft, die deutsche Siedler ins Land holte, ging die Entwicklung zu unabhängigen Fürstentümern. Die Revolution der Jungen fegte die Diktatur weg und heute ist Rumänien ein Mitglied der Europa Union. Ursprünglich beginnen wir in der nördlichsten Region Rumäniens an der Grenze zur Ukraine. Hier ist die Zeit stehen geblieben. Man fühlt sich um mindestens 2 Jahrhunderte zurückversetzt. Pferdegespanne bestimmen das Straßenbild und die Felder werden mit einfachsten Mitteln ohne moderne Maschinen bestellt. Die typischen Holzkirchen und liebevoll gepflegte Häuser weisen auf uralte Traditionen hin. Zum unvergesslichen Erlebnis wird die nostalgische Fahrt mit der letzten in Rumänien noch intakten Dampf-Waldbahn durch das Wassertal für Sie werden. Schon auf der Landkarte erkennt man, dass die Karpaten in Transilvanien das Herz des Landes bilden. Eine spektakuläre Mischung aus massivem Felsgestein und dicht bewaldeten Bergketten prägt diese einzigartige Landschaft. Schon vor mehr als 800 Jahren wanderten Völker deutscher Abstammung hier ein und nannten das Gebiet Siebenbürgen. Wir besuchen die schönsten Städte, die heute noch deutsche Namen tragen und deren mittelalterliche Stadtbilder mit sehenswerten Kirchen, trutzigen Burgen und prächtigen Schlössern an ihre Erbauer erinnern. Und natürlich begegnen wir in Törzburg dem Mythos des Grafen Dracula mit seiner schauererregenden Vampir-Legende. Sie werden feststellen: Rumänien ist einzigartig, vielseitig und liebenswert.

1. Tag: Anreise nach Budapest in Ungarn, Abendessen, Übernachtung.

2. Tag: Budapest – Sapanta – Viseu de Sus
Wir fahren auf der neuen Autobahn vorbei an Nyiregyhaza und über Mateszalka zur Rumänischen Grenze. In Satu Mare treffen Sie Ihre Reiseleitung und

fahren weiter nach Sapanta mit dem "Fröhlichen Friedhof", wo geschnitzte Kopftafeln und humorvolle Grabschriften an die Toten erinnern. Hier sind wir inmitten der entlegenen Maramures-Region, wo Sie noch lebendige Traditionen, Kreativität in Holz und Trachten finden. Sighetu Marmatiei ist eine typische Maramures - Stadt, bekannt für ihre Märkte und bäuerlichen Trachten, die am Sonntag noch getragen werden. Am Abend erreichen wir Viseu de Sus (Oberwischau) im Wassertal. Abendessen, Übernachtung im 4-Sterne-Hotel.

3. Tag: Viseu de Sus – Dampf-Waldbahn durch das Wassertal – Maramures-Kirchen – Piatra Fantanele
Nach dem Frühstück beginnt um 9:00 Uhr eine abenteuerliche Fahrt mit der letzten in Rumänien noch intakten Dampf-Waldbahn durch das malerische Wassertal in die völlig entlegenen Regionen des Ukrainischen Grenzgebietes. An der Endstation erwartet Sie in der einsamen Holzfällersiedlung ein rustikales Barbecue mit Getränken.

Nach unserem Aufenthalt geht es zurück nach Viseu de Sus. Getränke und Snacks sind während der Bahnfahrt erhältlich. Im Zatal, einem kleinen Seitental, besuchen wir zwei der für das Maramuresgebiet typischen und besonders auffälligen Holzkirchen mit ihren hohen Türmen und den Schindeldächern. In Bogdan Voda bewundern wir die einzigartige Holzarchitektur und in leud eine der ältesten Holzkirchen der Region. Am Nachmittag Fahrt durch die wunderschöne Landschaft des Maramures-Gebirges nach Bistrita (Bistritz) im Nordosten Siebenbürgens und weiter nach Piatra Fantanele am Tihutapass.
Abendessen, Übernachtung im 3-Sterne Themenhotel Dracula.

4. Tag: Piatra Fântânele – Moldauklöster – Lacu Rozu
Unsere Fahrt führt uns über den Tihutapass und weiter durch eine unvergessliche Landschaft in die Provinz



Leistungen:

Eingeschlossene Leistungen:

- Fahrt im Astl-Reisebus mit Bordküche/WC/Klimaanlage
- 2 x Übernachtung inkl. HP in Ungarn
- 6 Übernachtung inkl. HP in Rumänien
- örtliche Reiseleitung in Rumänien
- Fahrt mit der Dampf-Waldbahn durch das Wassertal inkl. Barbecue als Mittagessen
- Pferdewagenfahrt mit Spezialitäten-Mittagessen
- Alle Besichtigungen wie beschrieben inkl. EintrittsgeldernZuschläge:
- Einzelzimmerzuschlag
- Eintrittsgelder
- evtl. anfallende Kurtaxe/Citytax (direkt im Hotel zu bezahlenIrrtümer, Verfügbarkeit und Änderungen vorbehalten. Es gelten die Reisebedingungen Busreisen Astl 2020.
- Mindestbeteiligung 20 Personen, feststehend bis 14 Tage vor Reiseantritt. Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Preis:

30.06.2020 - 08.07.2020 - Gutes Mittelklassehotel

Doppelzimmer DU/WC - Laut Programm	1059 €
Einzelzimmer DU/WC - Laut Programm	1239 €

Moldau. Hier in der herrlichen Region der Bukovina besuchen wir die Moldauklöster Moldovita und Voronet, die durch ihre ungewöhnlich bemalten Außenmauern auffallen. Am Nachmittag verlassen Sie die Moldau und fahren durch eine reizvolle Gebirgslandschaft zum großen Stausee Izvorul Muntelui im Vanatori Neamt Nationalpark. Dann folgt ein weiteres unglaubliches Naturphänomen: die Bicz-Schlucht, eine Klamm, die im Volksmund "Höllenschlund" genannt wird. Die Passstraße führt durch 100 m hohe Felswände, die an der engsten Stelle bis zu 6 m zusammenrücken. Unser Ziel ist Lacu Rosu am gleichnamigen See (Der Rote See), dessen eisenhaltige Tonerde für den rötlichen Schimmer verantwortlich ist. Abendessen, Übernachtung im 3-Sterne-Hotel.

5. Tag: Lacu Rosu – Bucinpass – Sighisoara – Brasov
Heute geht es weiter über den Bucin-Pass nach Sovata und Sighisoara (Schässburg), deren historische Altstadt vom mächtigen Uhrturm und einer der wenigen Städteburgen, die noch bewohnt ist, dominiert wird. Nach einer ausführlichen Besichtigung führt unser Weg nach Brasov (Kronstadt mit wunderschönem Stadtbild. Die "Schwarze Kirche", gilt als eine der größten evangelischen Kathedralen in Südosteuropa. Sehenswert ist auch das alte Rathaus aus dem 14. Jahrhundert.). Gegen Abend kurze Fahrt nach Poiana Brasov inmitten der Karpaten oberhalb von Brasov. Abendessen, Übernachtung im 4-Sterne-Superior-Hotel.

6. Tag: Brasov – Bran – Sinaia – Poiana Brasov.

Heute Vormittag starten wir im Schloss Bran (Törzburg) dem Grafen Dracula einen Besuch ab. Anschließend geht es über Rasnov (Rosenau) nach Moieciu. Hier fahren wir mit Pferdewagen durch ein reizvolles Tal zu einem Landgasthof. Mittagessen mit frisch gegrillter Forelle (inklusive). Bestens gestärkt fahren wir nach Sinaia, der Perle der Karpaten. Wir besichtigen das Renaissance-Schloss Peles, das im 19. Jahrhundert von König Karl erbaut wurde.

Abendessen, Übernachtung in Poiana Brasov im 4-Sterne-Superior-Hotel.

7. Tag: Poiana Brasov – Sibiu – Alba Iulia – Cluj Napoca
Morgens fahren wir über Fagaras (Fogarasch) und Cisnadia (Heltau) nach Sibiu (Hermannstadt), noch heute Sitz des Bischofs der deutschen evangelischen Kirche. Hier erwartet Sie eine ausführliche Besichtigung mit dem alten Stadtkern und der mittelalterlichen Stadtbefestigung.

Um die Mittagszeit Fahrt über Sebes (Mühlbach), einer der ältesten deutschsprachigen Orte in Rumänien nach Alba Iulia (Karlsburg). Unübersehbar ist die Festung der 2000 Jahre alten Erzbistumsstadt. Besonders eindrucksvoll ist die "Catedra Alba Iulia", der Dom aus dem 13. Jahrhundert mit außergewöhnlichen Steinmetzarbeiten und die mächtige Orthodoxe Kathedrale. Nach unserem Aufenthalt geht es weiter über Aiud (Strassburg) und Turda (Thörenberg) nach Cluj Napoca (Klausenburg), eine jugendliche Stadt, in der Gotik, Barock und Renaissance ihre Spuren hinterließen. Sie wird geprägt von einer starken ungarischen Minderheit und trägt dennoch einen deutschen Namen. Besichtigung der Universitätsstadt mit Michaeliskirche, der Reformierten Kirche – eine der größten Europas – und dem BanffyPalast mit seiner Ikonensammlung (Nur Außenbesichtigung).

Abendessen, Übernachtung im 4-Sterne-Hotel.

8. Tag: Cluj Napoca – Oradea – Budapest

Nach dem Frühstück Fahrt nach Oradea, das lange Zeit zu Ungarn gehörte. Die Vergangenheit zeigt sich auch in einer bezaubernden Architekturlandschaft der Innenstadt. Stadtbesichtigung und Aufenthalt. Hier verlässt Sie unser Reiseleiter und am Nachmittag fahren Sie weiter nach Ungarn über Debrecen bis Budapest. Abendessen, Übernachtung im 4-Sterne-Hotel.

9. Tag: Budapest – Wien – Heimreise. Heimreise über Wien – Linz – Passau zu den Ausgangsorten. Rückkunft am Abend.

(Änderungen im Programmverlauf vorbehalten)